

Datum: 08.07.2020 [14:44:07 CEST]
Von: klinkenberg@evdbinnenschiffer.eu
Betreff: Benachteiligung der deutschen Binnenschifffahrt

Sehr geehrter Herr Parlamentarischer Staatssekretär Ferlemann,
Sehr geehrter Herr Ministerialdirigent Abteilung Wasserstraßen und Schifffahrt Dr. Salomon,
Sehr geehrte Dame und Herren der Parlamentarischen Gruppe Binnenschifffahrt im Deutschen Bundestag,

in der Anlage erhalten Sie 2 Berichte die die Binnenschifffahrt betreffen, die Sie wahrscheinlich schon kennen:
der BAG-Verkehrs-Beitrag berichtet über die wirtschaftliche Situation und die schlechten Prognosen für die Branche
die Antwort auf die Anfrage von FDP zeigt auf, wie wenig Unterstützung die Branche erhält.

ZITAT Herr Bundesverkehrsminister Scheuer "*Wir wollen die Binnenschifffahrt stärken und so viele Güter wie möglich über die Wasserstraßen transportieren. Das Binnenschiff ist ein heimlicher Gütertransport-Gigant - leistungsstark, sicher und effizient.*"

Von dieser "Stärkung" ist allerdings in den letzten Monaten und auch schon vor der Corona-Krise nicht viel zu bemerken!
Wie lange soll diese Benachteiligung einer so wirtschaftlich wichtigen und alt eingessenen deutschen Branche noch weitergehen?

- Wegfall von ganzen Hafengebieten und damit wertvoller Liegeplätze
- absolute Rechtsunsicherheit bei Verordnungen (z.B. der Liegegeldverordnung)
- Frachtpreisverfall
- unsichere Zukunftsaussichten sorgen für Nachwuchsmangel
- Benachteiligung in Form von Mrd.-Zuschüssen für andere Verkehrssparten
- und vieles mehr.

In meiner Tätigkeit als 1. Vorsitzende erlebe ich auch ständig den Umgang und die Wertschätzung für die Binnenschifffahrt in den Niederlanden. Ein Land - gerade mal so groß wie Baden-Württemberg - ist verblüffend schnell in der Kommunikation zwischen Politik und Wirtschaft und (muss ich leider auch sagen) Vorbild in Planung und Bau von Infrastruktur für die Wasserstrassen.

Bestimmt verstehen Sie, wenn ich hier meine eigene und die Sorge unserer Mitglieder deutlich machen will, wo viele sagen: *Wenn das so weitergeht, gibt es in 20 Jahren diese Branche in Deutschland so gut wie nicht mehr!*

Mit freundlichen Grüßen
Iris Klinkenberg
1. Vorsitzende
Europäische Vereinigung der Binnenschiffer e.V.
Mobil 0151 22 665204
www.evdbinnenschiffer.eu



Europäische Vereinigung der Binnenschiffer e.V.
anerkannter Berufsverband

Mohnstraße 14 | 27239 Twistringen | Telefon +49 4243 9702472
www.evdbinnenschiffer.eu | geschaeftsstelle@evdbinnenschiffer.eu
Vereinsregister VR Walsrode Nr. 2 01 393